



## Turnierbericht

tg. Vom 06.-08 September fanden im CIS-Sportcenter Solothurn die 27. Schweizermeisterschaften im Rollstuhltennis statt. Glücklicherweise konnten am Freitag und Samstag die Spiele auf den Aussenplätzen (Sand) durchgeführt werden. Die Plätze waren schon lange im Voraus vorbereitet worden, sodass sie den stundenlangen Belastungen standhalten konnten.

Im Damentableau hatten sich 7 Teilnehmerinnen, im Herrentableau N1/N2 11 Teilnehmer und im Herrentableau N3/N4 5 Teilnehmer eingeschrieben. Auch 3 Junioren hatten sich im Juniorentableau eingetragen wobei leider Mik Hirzel wegen Verletzung nicht teilnehmen konnte. Erfreulich war auch die Teilnahme im Doppeltableau (11) während bei den Senioren nur gerade 1 Frau und 3 Herren mitmachten.

Immer wieder ein Highlight ist die Players-night am Samstagabend (TOP-Center Bellach), bei welcher sich Spieler, Veranstalter, Sponsoren und Helfer näher kommen. Der Komiker und Zauberer ‚Erino‘ aus Solothurn war als Attraktion des Abends eine willkommene Abwechslung.

### MDM N1-N2 (main-draw men)

Während Daniel Pellegrina das Finale relativ einfach erreichte, musste Raphael Grémion im Halbfinal gegen Thomas Suter 9 Games abgeben. Dennoch zeigte sich Raphael im Finale von Anfang an bereit und gewann den ersten Satz im Tiebreak. Den 2. Satz konnte Daniel mit einem frühen Break für sich entscheiden. Hochstehendes Tennis war im Entscheidungssatz zu sehen. Die beiden Kontrahenten schenkten sich nichts und oft wurde der Ball mehr als 20x mit hohem Tempo übers Netz gedroschen, bis der entscheidende Ball gespielt werden konnte. Sinnbildlich für das nach über 3 Stunden zu Ende gehende Spiel war der Matchball, der mit einem Volleyduell zugunsten von Raphael Grémion endete und ihm den 1. Schweizermeistertitel in dieser Kategorie eintrug (7/6 4/6 7/5).

### MDW N1-N4 (main-draw women)

Ohne Probleme setzten sich die Topgesetzten Simona Rusnak (1) und Gabriela Bühler (2) bis zu den Finals durch. Dort war man gespannt auf den Ausgang der Endrunde, wurden doch die letzten Begegnungen relativ knapp ausgetragen. Gabriela fand aber nicht die Tagesform um Simona zu bezwingen und Simona liess von Anfang an nie daran zweifeln, dass sie den Schweizermeistertitel für sich entscheiden wollte. Zwar gelangen auch Gabriela ein paar schöne Punkte, die ihr Können aufblitzen liessen, doch Simona war bei dieser Begegnung mit ihren schnell gespielten Bällen unbezwingbar (6/0 6/2).

### SDM N3-N4 (second-draw men)

Der als Nr. 1 gesetzte Andreas Grob musste zwar im Halbfinal gegen Matthias Hürlimann über drei Sätze, doch konnte er sich im Finale gegen Nico Keller nochmals steigern, musste zwar im ersten Satz in die Verlängerung, gewann aber schlussendlich die Begegnung mit 7/5 und 6/4.

### MD Senioren

Thomas von Däniken musste nur gerade den 1. Satz im ersten Spiel gegen Jean-Bernard Veuthey abgeben. Alle anderen Sätze und Begegnungen gewann er klar.

### **MD Junioren**

Leider konnten mit Angela Grosswiler und Nalani Buob nur zwei Juniorinnen am Turnier teilnehmen.

Nalani gewann zwar die Begegnung klar (6/0 6/\*), aber beide haben grosses Potential und werden schon in kurzer Zeit mit den Erwachsenen mithalten können.

### **MD Doppel**

Nachdem die Topgesetzten Grémion/Décorvet schon im Halbfinale ausgeschieden waren, trafen die als Nr. 2 gesetzten Suter/Keller und die ungesetzten Pellegrina/vonDäniken im Final aufeinander. Die Begegnung dauerte über 2 Stunden bevor Pellegrina/von Däniken die Begegnung mit 6/7 6/4 6/3 für sich entscheiden konnten.

tg.15.09.2013